



EVANGELISCHE LANDESKIRCHE  
IN WÜRTTEMBERG

Pressestelle

Augustenstraße 124  
70197 Stuttgart  
Telefon (07 11) 2 22 76-58  
Fax (07 11) 2 22 76-81  
E-Mail: kontakt@elk-wue.de  
www.elk-wue.de

13. August 2008

## Pressemitteilung

### **„Nach einem Krieg sind auch Sieger Verlierer“**

Landesbischof Frank Otfried July drückt sein Mitgefühl für Christen in Georgien aus

Stuttgart/ Tiflis (Georgien). Die kriegsrischen Auseinandersetzungen im Kaukasus haben nach Auskunft von Christiane Hummel, Leiterin des Diakonischen Werkes in Tiflis, eine hohe Anzahl von Flüchtlingen zur Folge, die zum Teil alles zurück lassen müssen. „Die Not ist sehr groß“ schrieb sie in einem E-Mail an die Leitung der Evangelischen Landeskirche in Württemberg. Reisen in den Westen des Landes seien nicht möglich, Häuser zerstört, Telefonverbindungen unterbrochen, der internationale Flugverkehr eingeschränkt.

„Ich verfolge die Nachrichten aus Georgien mit großer Sorge“ schrieb Landesbischof Frank Otfried July an die Christen der Evangelisch-Lutherischen Kirche in Georgien, einer Partnerkirche der württembergischen Landeskirche. „Aus einem bewaffneten Konflikt gehen alle als Verlierer hervor – auch die vermeintlichen Sieger“, so der Bischof. Gleichwohl zeigt sich das Oberhaupt der Protestanten in Württemberg erleichtert über die Vereinbarungen zum Waffenstillstand. Jetzt sei es an der Zeit, dass beide Parteien Schritte der Versöhnung tun, denn „ein Geduldiger ist besser als ein Starker, und wer sich selbst beherrscht, besser als einer, der Städte gewinnt.“ (Sprüche Salomos 16,32)

Unterdessen unterstützt die Diakonie Katastrophenhilfe Menschen in den betroffenen Gebieten – beispielsweise aus der schwer zerstörten Stadt Gori an der Grenze zu Südossetien. Die Bewohner hätten die Stadt verlassen, heißt es von dort. Sobald die Opfer zurückkehren, benötigen sie Hilfe für den Wiederaufbau.

Nicole Marten

Spendenkonto: Stiftung Diakonie Württemberg - Katastrophenhilfe, 848484, Evangelische Kreditgenossenschaft Stuttgart, BLZ 52060410; Stichwort: Georgien
---